

Online Lernplattform - Verdacht auf Datenmanipulation

Beitrag von „CDL“ vom 22. Januar 2022 20:18

Zitat von Lindbergh

CDL: Ich erläuterte in der Vergangenheit, dass für mich "der Lehrer" sowas wie die Lehrperson in der Schweiz ist - ein Begriff, der alle umfasst, die eine Lehrtätigkeit ausüben, unabhängig davon, welchem Geschlecht diejenigen jetzt tatsächlich angehören mögen. Ist also so ziemlich das Gegenteil von Misogynie.

Ich rede gerade weder mit, noch über O. Meier, also hör auf abzulenken. Wer Frauen nicht einmal dann sprachlich sichtbar machen möchte, wenn es nur um sie geht, sondern sie als "weibliche Lehrer" bezeichnen und damit hinter einer sprachlich völlig unnötigen und künstlich sperrigen Form verstecken möchte, ja, der bedient sich damit frauenfeindlicher Sprachmuster. Ich glaube fir sogar, dass das so nicht von dir gemeint ist, gerade deshalb solltest du das aber anfangen kritisch zu hinterfragen und zu ändern. Keine Doppelpunktformen einsetzen zu wollen ist das eine, Frauen selbst dann noch hinter einem generischen Maskulinum unsichtbar machen zu wollen, wenn es NUR um sie geht hat eine völlig andere Qualität. Das ist schlichtweg frauenfeindlicher Sprachgebrauch- egal, wie sich das für dich als Mann anfühlen mag.